

# Infobrief XXXII – Januar 2017



*Liebe Freunde und Förderer von Nicol Sowa,*

*mehr als 8.700,€ habt ihr im vergangenen Jahr für den Förderkreis durch Spenden zusammengebracht. Dazu kommen noch über 2.200,- € an Kollekten. Herzlichen Dank für eure Treue beim Spenden, beim Beten und in der Mitarbeit.*

*Das hat das Ergebnis vom letzten Jahr noch übertroffen. Für die Kirchengemeinde ist es wichtig, den Förderkreis so stark zu erleben, weil im Moment für uns die schwierigen Fragen nach einer Mitarbeit im Kooperationsraum anstehen. Bitte betet, dass wir hier kluge und gute Lösungen finden, mit denen Nicol gut arbeiten kann.*

*Gottes Segen zum neuen Jahr wünscht euch / Ihnen Knut Ebersbach*

## **Frau lernt nie aus....**

Seit Längerem habe ich schon die Idee, dass es an der Zeit für mich wäre, mal wieder selber "aufzutanken" und neuen Input für die Arbeit in der Gemeinde zu bekommen. Ich freue mich deshalb sehr, dass das Presbyterium noch im letzten Jahr beschlossen hat, mir 2 Fortbildungen zu ermöglichen. So darf ich zum einen, am Spring Festival teilnehmen und freue mich darauf eine Woche lang verschiedene Bibelarbeiten, Seminare und Workshops besuchen zu dürfen. Ich erhoffe mir davon, in meinem Glauben gestärkt zu werden - ganz im Sinne von Augustinus "In dir muss brennen, was du in anderen entzünden willst."

Zum anderen werde ich einen Teil der landeskirchlichen Prädikantenausbildung absolvieren, um anschließend die Erlaubnis für die Durchführung von Amtshandlungen zu erhalten. Der Gedanke zu taufen, zu trauen und die Abendmahlsfeier im Gottesdienst anzuleiten, fordert mich noch sehr heraus. Ich merke aber auch, dass dies meine bisherige Arbeit sehr gut ergänzen würde. Schön wäre es, wenn Ihr diesen Weg durch Euer Gebet begleitet.

## **Ich bin halt so!**



Unter diesem Motto stand dieses Jahr im September das große Kinderfest des Kirchenkreises in Kappel. Kinder aus den meisten der Gemeinden im Kirchenkreis waren angereist und sie erwartete ein cooles Programm aus Sport, Kreativität, Gottesdienst, Spielen und Aktionen. Meine Kollegin Beate Jöst und ich haben zusammen mit unserem Team eine Spielstraße zum Thema "Lebensweg" angeboten. Unsere Kastellauner Kinder waren mit viel Spaß dabei und unser Action Samstag Team erlebte eine gelungene Kooperation. Dieses Jahr bin ich im Organisationsteam des Kinderfestes, da es in unserer Region stattfinden wird.

## **Glitzer, Glimmer, Kerzenschimmer.....**

Hört sich nach Mädchenkram an? Soll auch so sein! Im Oktober habe ich zusammen mit meiner Kollegin Gabi Schütt zwei Angebote im Rahmen der Mädchenwoche in unserem Gemeindehaus gestaltet. Wir haben gebastelt (natürlich mit viel Glitzer!) und gemütliche Keks- und Erzählpausen gemacht. An einem Nachmittag habe ich den Kindern die Bedeutung unserer Kerzen in der Kirche erklärt und wer wollte, konnte ein Gebet für einen lieben Menschen sprechen. Am nächsten Nachmittag wurde es schon fast weihnachtlich, als ich den Kindern mit Hilfe der Weihnachtsgeschichte erzählt habe, dass Jesus uns die Angst vor der Dunkelheit nehmen kann. Auch hier habe ich die Zusammenarbeit als sehr gute Sache erlebt und ich freue mich auf ähnliche Kooperationen, die es bestimmt in den nächsten Jahren in unserem Kirchenkreis vermehrt geben wird.

## **Church Night in Bell & friedliche Action in Kastellaun**

Pünktlich zu Beginn des Reformationsjubiläums am 31.10.16 reisten mehrere hundert Konfis (mehr oder weniger freiwillig:-)) zur Beller Kirche. Hier erwartete sie Musik von Indianageflüster, Wartburger und Pommes, ein Jugendgottesdienst, Lagerfeuer, Spiele und Aktionen. Eine der Hauptattraktionen war bestimmt die professionell illuminierte Kirche. Insgesamt ein riesen Event, das viele Möglichkeiten des Wahrnehmens und Kennen-



lernens der verschiedenen Konfirmanden und Mitarbeiter aus unserem Kirchenkreis bot. Da viel mehr Jugendliche kamen als ursprünglich geplant -

lief nicht alles nach Plan und optimal. Schön war es trotzdem, und wenn nur einige Jugendliche sich dieses Jahr erinnern und sagen: "Ah...Martin Luther... da war doch was los in der Beller Kirche....", dann hat es sich auch gelohnt!

Ende November gab es dann für viele Konfirmanden ein Wiedersehen beim Konfi-Tag in Kastellaun zum Thema "Frieden". Mit Hilfe des Teams von HaWe Weber (Waldabenteuer Kastellaun) konnten die Konfirmanden sich anhand eines Films und 4 erlebnispädagogischen Aktionen mit dem Thema Frieden bzw. Konfliktlösestrategien auseinandersetzen. Ein spannender Tag, der bestimmt wiederholt wird.

### **Weihnachten? Passt!**

Die Advents- und Weihnachtszeit in unserer Gemeinde habe ich auch dieses Mal wieder als etwas Besonderes erlebt. Wir haben im Team versucht unsere Adventsandachten noch mal etwas anders mit Inhalt zu füllen - und ich würde unseren Versuch als sehr gelungen bezeichnen. So gab es vor Weihnachten 4 kurze Geschichten zu hören, die uns gedanklich auf das Fest vorbereiten sollten.

Am Heiligen Abend selbst durfte ich im Team den Spätgottesdienst mitgestalten. Persönlich ist es für mich immer ein Highlight, wenn so viele Menschen ihre Gaben im Gottesdienst einbringen. Musik, Gesang, Gebete, Predigt, Theater, Lesung, Give aways, Technik.....das hat alles gepasst und ich hoffe auf ein frohes "Alle Jahre wieder".

### **Danke ...**

*\* für ein persönlich behütetes und gesegnetes Jahr 2016*

### **Betet für...**

*\* meine Fortbildungen - dass sie zum Segen für unsere Gemeinde werden*

*\* unsere Gebetswoche - dass wir lernen zu hören und dass Gott spricht*

*\* das Gelingen des Martin Pepper Konzerts*

*\* gute Ideen beim Planen der Zusammenarbeit im Koop-Raum*